













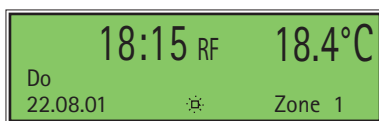
-  **Standby Funktion:** (Anlage Ein/Aus schalten)  
Abschalten der Anlage, alle Lüftungsgeräte werden ausgeschaltet
-  **Uhrzeit Funktion:**  
Datum/Uhrzeit stellen, Sommer-Winterzeitumstellung, Zeitprogramme, Urlaubszeitprogramme, Bedienfeldsperre
-  **Notbetrieb Funktion:**  
Gewährleistung eines Grundbetriebes bei Konfigurationsschwierigkeiten
-  **Temperatur Funktion:**  
Fühlerwerte, Temperatursollwerte, Regelungsarten
-  **Außenluft Funktion:**  
Außenluftanteil, Regelungsarten, Induktionsjalousie verstellen
-  **Ventilator Funktion:**  
Drehzahlen einstellen, Sonderbetriebsarten vorwählen
-  **Buch Funktion:**  
Sprache, Service-Ebene, Inbetriebnahme, Regelparameter, Schnittstellenkonfiguration, Störmeldungen-Statistik, Kundendienstinfo



## Wert verändern und übernehmen

-  Wert höher stellen, **Zone wechseln**
-  Wert niedriger stellen, **Zone wechseln**
-  Wert übernehmen und zum nächsten Wert wechseln, Untermenü aufrufen, Störung quittieren

Im Hauptmenü wird der aktuelle Zustand im Klartext angezeigt: siehe Sonderbetriebsartenblatt

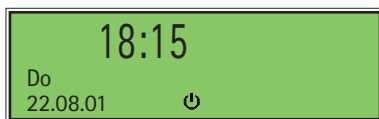
## Zone wechseln (nur wenn mehrere Zonen vorhanden sind)



- Im Hauptmenü
-  nächst höhere Zone
  -  nächst niedrigere Zone

Für die Anzeige der aktuellen Werte und für die Änderung von Sollwerten muß in die betreffende Zone gewechselt werden.

## Standby Betrieb

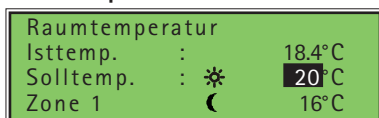


Vom Hauptmenü aus:



Bei dieser Betriebsart wird die ganze Anlage (sämtliche Lüftungsgeräte) ausgeschaltet.  
Das Display ist beleuchtet und die Frostschutzüberwachung bleibt aktiv.

## Raumtemperatur einer Zone verstellen bei Raumluftregelung:

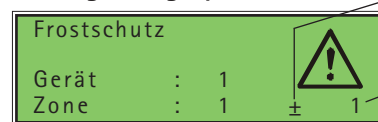


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Es wird die aktuelle Isttemperatur der Zone angezeigt. Es können die Solltemperaturen für Tagbetrieb ☀️ und Nachtbetrieb ☾ mit den Tasten „+“ oder „-“ eingestellt und mit der Taste „↵“ bestätigt werden.

## Störungsanzeige quittieren

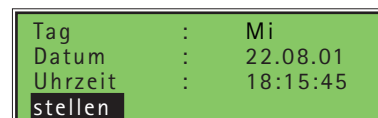


mehrere gleichartige Störungen sind aufgetreten

eine Störung steht an, und ist nicht behoben

Mit der Taste „↵“ die Störung quittieren. Ist die Störung nicht behoben, wird sie nach 10min. wieder gemeldet.

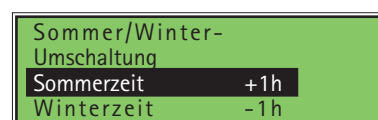
## Datum und Uhrzeit einstellen (nicht nötig bei Funkuhr)



Vom Hauptmenü aus:



## Sommer-/Winterzeit umstellen (nicht nötig bei Funkuhr)

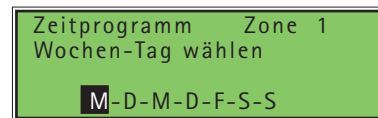


Vom Hauptmenü aus



Die Zeit, die gerade aktuell ist muß **invers** dargestellt sein.  
Die Eingabe mit der Taste „↵“ bestätigen.

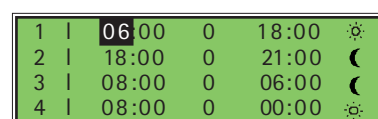
## Schaltzeiten einer Zone einstellen



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Gewünschten Wochentag   wählen und mit „↵“ zur Anzeige der Schaltzeiten wechseln.



Hier Einschalt- und Ausschaltzeiten und Betriebsart Tag- oder Nachtbetrieb einstellen.

## Regelbetrieb ein-/ausschalten – Notbetrieb ein



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Mit den Tasten „+“ oder „-“ kann zwischen Notbetrieb – Zone abschalten – Automatikbetrieb für die jeweilige Zone gewählt werden. Den eingestellten Betrieb mit der Taste „↵“ bestätigen.

## Induktionsjalousiestellung ändern

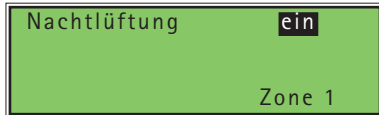


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Eine manuelle Verstellung der Induktionsjalousie ist nur möglich, wenn in der Zone kein Deckenfühler angeschlossen ist. Bei angeschlossenen Deckenfühler wird die Stellung automatisch von der Regelung vorgegeben. (Erscheint nur bei Lüftungsregelungen)

## Nachtlüftung zulassen



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Diese Funktion hat die Aufgabe, den Raum im Sommer während der belegungsfreien Zeit mit kühler Außenluft zu versorgen. Der Außenluftanteil wird 100% und ist nur für eine begrenzte Zeit aktiv. Die Nachtlüftung ist nur möglich, wenn die Zone im OFF Zustand ist (kein Zeitprogramm ist aktiv!)

## Ventilator Drehzahl ändern

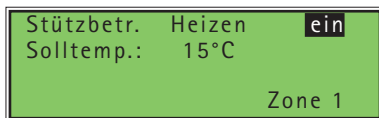


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Eine manuelle Verstellung der Drehzahl ist nur möglich, wenn für die Zone "Mischerregelung" gewählt wurde. Bei "Drehzahlregelung" wird die Drehzahl automatisch von der Regelung vorgegeben.

## Stützbetrieb Heizen zulassen

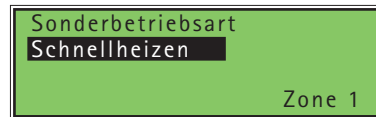


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Verhindert ein Auskühlen der Zone im OFF Betrieb. Sinkt die Temperatur unter die Heizstützgrenze (Solltemperatur) wird die Zone wieder auf 1 K über diesen Wert aufgeheizt. Der Stützbetrieb Heizen ist nur möglich, wenn die Zone im OFF Zustand ist (kein Zeitprogramm ist aktiv!)

## Schnellheizen einschalten



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Für eine begrenzte Zeit wird auf volle Umluftregelung gestellt und die Zone auf den Sollwert " \* " aufgeheizt. (60min) \* = (Parameter 41) Auswahl mit "inaktiv-Schnellheizen-Leiselauf-Schnelllüften" Das Schnellheizen ist nur möglich, wenn die Zone im OFF, ☼ oder ☾ Betrieb ist! Diese Funktion kann auch mit der links unten liegenden Taste der Fernbedienung FS gestartet werden.

## Stützbetrieb Kühlen zulassen



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Verhindert ein Überhitzen der Zone im OFF Betrieb. Steigt die Temperatur über die Kühlstützgrenze (Solltemperatur) wird die Zone wieder auf 1 K unter diesen Wert abgekühlt. Der Stützbetrieb Kühlen ist nur möglich, wenn die Zone im OFF Zustand ist (kein Zeitprogramm ist aktiv!)

## Schnelllüften einschalten

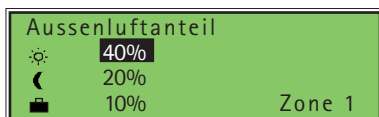


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Für eine begrenzte Zeit wird die maximale Frischluftmenge in die Zone gefördert. (10min) Auswahl mit "inaktiv-Schnellheizen-Leiselauf-Schnelllüften" Das Schnelllüften ist nur möglich, wenn die Zone im ☼ oder ☾ Betrieb ist! Diese Funktion kann auch mit der rechts unten liegenden Taste der Fernbedienung FS gestartet werden.

## Außenluftanteil ändern



Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Entspricht dem Mindestluftanteil in der jeweiligen Betriebsart.



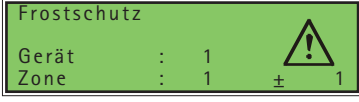


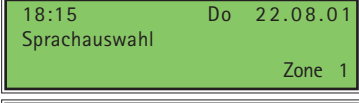
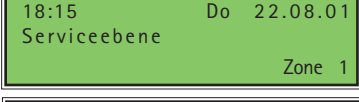
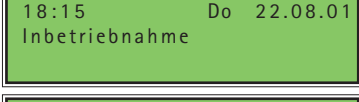
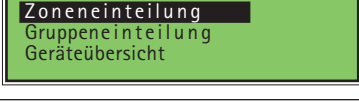





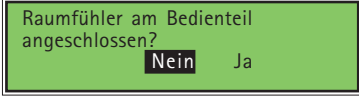



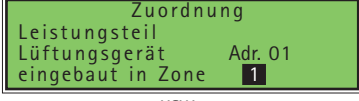
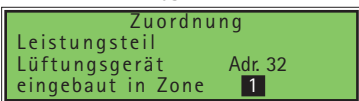



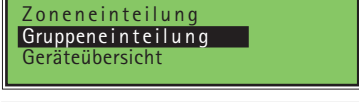
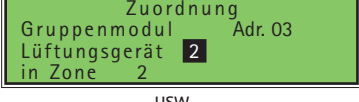
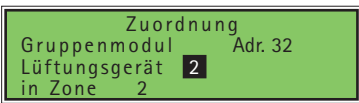










## Leiselauf






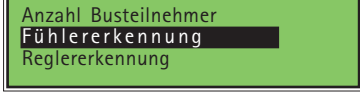
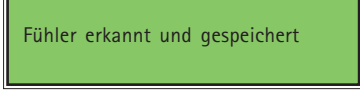
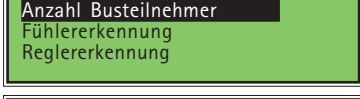


Vom Hauptmenü aus nach Wahl der Zone:



Für eine begrenzte Zeit wird in der Zone die Drehzahl der Ventilatoren reduziert. (10min) Auswahl mit "inaktiv-Schnellheizen-Leiselauf-Schnelllüften" Der Leiselauf ist nur möglich, wenn die Zone im ☼ oder ☾ Betrieb ist!

	Bedienteil Menü	Wert verändern mit Taste	Bild weiter mit Taste
1. Alle Teilnehmer korrekt adressieren			
2. Anschlüsse der Fühler, Pumpen, Stellglieder usw. korrekt verdrahtet			
3. Netzspannung an alle Teilnehmer legen			
4. Standby-Betrieb aufheben, falls aktiv sonst weiter mit Punkt 5.			
5. Störungen beseitigen und wegquittieren (falls welche anstehen) Hauptmenü erscheint, wenn alle Störungen quittiert wurden!			
6. Inbetriebnahme-Ebene aufrufen	    		    
gemäß Einteilung siehe Montage-Bedienungsanleitung Seite 20 bis 22!			
7. Das Bedienteil den Regelzonen zuordnen Zuordnung nur notwendig, wenn ein Raumfühler am Bedienteil angeschlossen ist (Zone 0 = keiner Zone zugeordnet - zulässig sind 1-8 Zonen)		 	
8. Die Leistungsteile (Führungsgeräte) den Regelzonen zuordnen es werden nur bei "Netz EIN" <u>gefundene</u> Leistungsteile gemeldet, die dann zugeordnet werden müssen (zulässig sind 1-8 Zonen)	 usw. 		 
9. Die Gruppenmodule (Parallelgeräte) den Leistungsteilen zuordnen	   usw. 	    	  
es werden nur bei "Netz EIN" <u>gefundene</u> Gruppenmodule (Parallelgeräte) gemeldet, die dann den Leistungsteilen (Führungsgeräten) zugeordnet werden müssen (zulässig sind 1-8 Zonen)			
10. Abschließende Überprüfung der Zonen- und Gruppenmodulzuordnung			

	Bedienteil Menü	Wert verändern mit Taste	Bild weiter mit Taste																				
		+																					
			←																				
Prüfen, ob alle DigiPro Teilnehmer mit den eingestellten Adressen enthalten sind	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Adr</th> <th>Typ</th> <th>Zone</th> <th>an</th> <th>LT</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>FKE</td> <td>1</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>FKE</td> <td>2</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>GME</td> <td>2</td> <td></td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table>	Adr	Typ	Zone	an	LT	1	FKE	1			2	FKE	2			3	GME	2		2	+	
Adr	Typ	Zone	an	LT																			
1	FKE	1																					
2	FKE	2																					
3	GME	2		2																			
	usw.	-																					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Adr</th> <th>Typ</th> <th>Zone</th> <th>an</th> <th>LT</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>31</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>32</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Adr	Typ	Zone	an	LT	31					32					+	🌡️					
Adr	Typ	Zone	an	LT																			
31																							
32																							
		-																					
<b>11. Anzahl der Busteilnehmer einstellen (die in der Anlage existieren)</b>			📖																				
Dient zur Erhöhung der Teilnehmer Abfragegeschwindigkeit			←																				
Anzahl der Busteilnehmer in installierten Lüftungs- und Klimaanlage eintragen (zulässig sind min. 2 bis max. 32)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Anzahl</th> <th>Busteilnehmer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>32</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Anzahl	Busteilnehmer	32		+																	
Anzahl	Busteilnehmer																						
32																							
Wert übernehmen z.B.		-																					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Anzahl</th> <th>Busteilnehmer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>11</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Anzahl	Busteilnehmer	11		←	🌡️																
Anzahl	Busteilnehmer																						
11																							
<b>12. Fühlererkennung durchführen</b>		+																					
			←																				
Menü ist für etwa 2 Sek. sichtbar																							
			🌡️																				
	<table border="1"> <tr> <td>18:15</td> <td>Do 22.08.01</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Sprachauswahl</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Zone 1</td> </tr> </table>	18:15	Do 22.08.01	Sprachauswahl			Zone 1		🌡️														
18:15	Do 22.08.01																						
Sprachauswahl																							
	Zone 1																						
	<table border="1"> <tr> <td>Do</td> <td>18:15<sub>RF</sub></td> <td>18.4°C</td> </tr> <tr> <td>22.08.01</td> <td>☀️</td> <td>Zone 1</td> </tr> </table>	Do	18:15 <sub>RF</sub>	18.4°C	22.08.01	☀️	Zone 1																
Do	18:15 <sub>RF</sub>	18.4°C																					
22.08.01	☀️	Zone 1																					
<b>13. Je Zone die Art der temperaturabhängigen Regelart einstellen: über "Mischer" oder "Drehzahl" (Werkseinstellung Mischer)</b>	siehe Bedienungsanleitung "Temperatur-Menü"		🌡️																				
<b>14. Je Zone die Art der Grob-Funktion der Lüftungsgeräte einstellen: "heizen oder kühlen" oder "nur heizen" oder "nur kühlen" (Werkseinstellung Heizen u. Kühlen)</b>	siehe Bedienungsanleitung "Temperatur-Menü"		🌡️																				
<b>15. Je Zone die gewünschten Sollwerte für Temperatur, Drehzahl und Mischluftanteil anpassen, falls erforderlich</b>	siehe Kurzanleitung Seite 1,2																						
<b>16. Je Zone die gewünschten Zeitprogramme anpassen, falls erforderlich</b>	siehe Kurzanleitung Seite 1,2																						